



PRESSEMITTEILUNG | 26/2024

Zwiesel hat ein offenes Ohr für den Reisemobilisten

Der Tourismusort in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald zeigt eine erfreuliche Reaktion



Bild 1: Der Reisemobilstellplatz in Zwiesel ist bestens ausgestattet und aufgrund seiner zentralen Lage der optimale Ausgangspunkt für Entdeckungstouren rund um die Glasstadt, Bild: ©AVP

Spiegelau, 24.09.2024 Der Aufschrei war enorm und Zwiesel hat ihn gehört. Nachdem vor Wochen in der Sitzung des Werksausschusses der Stadt Zwiesel die Anhebung der Gebühren für den Wohnmobilstellplatz von 10 € auf 20 € beschlossen wurde, hat der gleiche Ausschuss nun diesen Beschluss wieder aufgehoben. Viele Reisemobilisten hatten sich in den sozialen Medien über diese, aus ihrer Sicht, viel zu hohe Anpassung der Stellplatzgebühren, Luft gemacht. Robert Kürzinger, Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald und damit auch touristisch für Zwiesel verantwortlich, blieb der „Shitstorm“ seiner Gäste nicht verborgen. „Ich möchte mich bei der

Stadt Zwiesel und den Verantwortlichen bedanken, dass sie für unsere Gäste ein offenes Ohr haben und der Beschluss zurückgenommen wurde“, gibt sich Kürzinger erleichtert.

Der neu angelegte Stellplatz erfreut sich aufgrund seiner guten Ausstattung und seiner zentralen Lage bei den Reisemobilisten sehr großer Beliebtheit. „Wir hoffen, dass Reisemobilisten, die wir in Zwiesel immer sehr gerne begrüßen, nun wieder zahlreich zu uns kommen und diese eindeutige Entscheidung für den Wohnmobiltourismus in Zwiesel auch honorieren“, wünscht sich der Erste Bürgermeister der Stadt Zwiesel, Karl-Heinz Eppinger.

Bereits am Wochenende vom 27. bis 29.09.2024 können Interessierte den Stellplatz und die Glasstadt Zwiesel kennenlernen, denn dann findet das 1. Zwieseler Reisemobiltreffen mit kulinarischem Rahmenprogramm statt. Einzelne Plätze sind noch frei.

Weitere Infos dazu:

<https://www.ferienregion-nationalpark.de/aktuelles/reisemobiltreffen-zwiesel.html>

Vom Wald das Beste – Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald

Die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald besteht aus 12 Gemeinden, die an das Kerngebiet des Nationalparks angrenzen. Die Gemeinden Bayerisch Eisenstein, Eppenschlag, Frauenau, Hohenau, Kirchdorf, Lindberg, Mauth-Finsterau, Neuschönau, Sankt Oswald-Riedlhütte, Schönberg, Spiegelau und Zwiesel haben sich zusammengeschlossen, um die einzigartigen Naturerlebnisse rund um den „Urwald“ Bayerischer Wald erlebbar zu machen. Die spannende Ganzjahresdestination punktet dabei mit ihrer Unverfälschtheit, Naturvielfalt, der Vielzahl an spannenden Freizeitaktivitäten und mit der stark von der Glasherstellung geprägten Kultur im Bayerischen Wald. Mit diesem vielfältigen Angebot genießen in der Ferienregion nicht nur Familien und Paare ihren Urlaub, sondern im gleichen Maß auch Naturliebhaber, Erholungssuchende und Aktivurlauber. Weitere Informationen unter: www.ferienregion-nationalpark.de.

Bildmaterial und Text (Freigabe der Bilder nur in Verbindung mit der Pressemitteilung.)

Text: FNBW

Bild 1: Der Reisemobilstellplatz in Zwiesel ist bestens ausgestattet und aufgrund seiner zentralen Lage der optimale Ausgangspunkt für Entdeckungstouren rund um die Glasstadt, Bild: ©AVP

Weitere Presseinformationen

presse@ferienregion-nationalpark.de

Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH

Konrad-Wilsdorf-Straße 1

94518 Spiegelau

Tel.: 0800 / 0008465

www.ferienregion-nationalpark.de